

Pressemitteilung der Senioren-Union der CDU Deutschlands:

Abhängigkeit von Krebsmedikamenten aus Asien beenden

Die Senioren-Union der CDU warnt vor der Abhängigkeit von Medikamenten-Importen aus dem Ausland. „Allein drei Viertel aller deutschen Patente in der Krebsforschung sind von Produktion und Import aus China und Indien abhängig“, kritisierte der Bundesvorsitzende der Senioren-Union, Prof. Dr. Otto Wulff, am Freitag in Berlin. „Wir müssen uns bei der Produktion von besonders wichtigen Krebsmedikamenten, Antibiotika und Narkotika wieder stärker auf Europa konzentrieren, um die Abhängigkeit der Pharmaindustrie von ausländischen Herstellern zu verringern.“

Möglicherweise werde man höhere Herstellungskosten in Kauf nehmen müssen, sagte Wulff. „Dafür ist aber dann die entsprechende Qualität und die Versorgungssicherheit insbesondere bei lebensnotwendigen Medikamenten gewährleistet.“

Früher galt Deutschland als die Apotheke der Welt und führend in der Pharmaindustrie, heute werden hier nur noch wenig Arzneimittel produziert. Dagegen kommen derzeit weltweit bis zu 90 Prozent der Inhaltsstoffe für Antibiotika aus Asien.

Berlin, 27. Mai 2022